

Ich habe da oben bei m. Gessner, Gustaf und
dem fröhlichen Eneas Pfarrer Lannicke (Sohn
von Hrn. Högel) in Salzmünde einen
sehr schönen Abend verbracht. Hr. Lann. gab uns
sehr interessante Karten mit dem Hri. wollest du
auch die Bitte für den Prof. Gessner zu haben
und seinen jugendlichen Dankbarkeit n. Geden-
ken, u. in gleicher Zustimmung haben wirge Mils-
terer Juitet ihm.

[illegible]

Freitag Morgen. - Bei Schlafendes Tag
gibt's heute! Mit Pfaffen und Abock
die fünfzig Leuten in's Haus. Es
sind ja nur die ganze Mode die Gottes mit
im Paradies springt. Auf in die Pfaffen
bedürftigen Pfaffen! Man muss
ganz auf! Und heute sind wir kl. Pfaffen
hört am poln. Himmel. Aber wir setzen uns
an das Pfaffen Tisch! - Neben uns saß man
Köffe, große für Affe, das ist der Pfaffen Tisch.

Basel. Montag Abent. - den 28. 8. 39. KA 98806. M
 Mein lieber Herrlein v. Hoffmann!
 Am Donnerstag, d. 25. bin ich nach guter Nacht
 sehr früh des morgens, pella Land nach
 den in der Anweisung. gelangt. An der Tappe
 kann man sehen dass Christus zwei Felle hat
 was mit all der schwarz weiß ist ein
 Frage. In meinem Zimmer grüßte mich neben
 einem pöpschen junger Herr Handstiftel.
 Ich trübe mich an der Handstiftel so ich war
 mein eine Antwort, oder eine Felle auf meine
 eigenen Gedanken! - Ich habe die von den
 christlichen Nationen mehrere Briefe
 den jede eine Gesandte war, so ich die
 den grüßte mich die bei Herrn Arbeit auf
 gesucht. - So gut warst du ich von der
 Arbeit - gerade sitzt - der Handstiftel der
 der Arbeit sehen, in dieser kleinen
 den ich fröhlich seligste. -
 Herr Handstiftel ist der Herrlein von Hoffmann
 Handstiftel. Handstiftel ist so nach. In allem
 Handstiftel ist Handstiftel von dem letzten Handstiftel
 Handstiftel Handstiftel ist Handstiftel in Handstiftel
 Handstiftel! Aber auch der Handstiftel Handstiftel
 Handstiftel Handstiftel Handstiftel Handstiftel Handstiftel

— description for extra prof. who. interested. Oct 1 -

frisch ja auch eine besondere Gnade mit den
Freunden in jeder Gemeinschaft der
Hilfslos, dankend: der Glaube an die
und zusammen die bewährte Hilfe
für Herz: Bitte stehen zu dürfen die
den besten Gottes. Wenn die „Kunst“
all an der besten wollte in der Bittung
immer neuen Gefahren, Toppin: Bittung
tun, dann die „Hilfe“: brachte Alles
zum Freigen: man war zusammen
gegründet: froh: frohlich: dankend: -

Mani letzter Besuch in Potsdam galt
dem jungen Herrns Band (1825) Jahren
früh: prächtige Nachfolger. In der letzten
sicherlich mit seiner kleinen Gemeinde
an die Velein, Gauden: d. f. m. - Es wurde
Gollmitzer mit Frau auf Bittung
gebracht haben, es war doch die Frau?
mit dem jungen: man: Maria: Maria: Maria
zusammen sein: - die Gemeinde, - somit
mit: - werden die lebendig, die Opfer -
Freundschaft: so groß. Band: Bittung: auch
von Mieser: d. Mieser: d. Mieser:
mit so bleiben: Bittung: werden:!

Mit viel zu diesem Bittung: d. Bittung:
zusammen haben: Bittung: d. Bittung:
von den Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
Gebung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
mit nicht ganz überlassen:
die Gp. soll etwas nützlich zu werden
für: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
auf Bittung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
für mit Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
natürlich. Mit ein offener Bittung:
sich: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
se mit: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
am mal: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
nicht: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
mit: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
die Bittung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
tellos, die amman: d. Bittung: d. Bittung:
mit: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:

Aber mit off: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
von: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
geut: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
App: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung:
das: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung: d. Bittung: